



Scheckübergabe: Alexander Lang, Verwaltungsleiter Bonitas Herford (v.l.), Katrin Hönerhoff und Jutta La Mura vom Verein Karlsson, Gerhard Schüring, der Botschafter der Stiftung Town & Country ist, sowie Bundestagsmitglied Tim Ostermann (CDU).

Weil Karlsson mit 80 Kindern in den Zoo will

Stiftung Town & Country spendet an zwei Projekte

■ **Herford** (nw). Groß war die Freude bei Jutta La Mura vom Verein Karlsson und Tim Ostermann, CDU-Mitglied im Deutschen Bundestag; Gerhard Schüring, Botschafter der Stiftung Town & Country und Geschäftsführer der Gerhard Schüring HausBau GmbH aus Bad Salzuflen, überreichte ihnen einen Scheck in Höhe von 500 Euro. Ebenfalls 500 Euro erhielt das Projekt „Mein Körper ist klasse“ an der Grundschule Radewig.

„Ich finde das ist ein tolles Projekt, das unbedingt mehr Unterstützung braucht“, sagte Schüring mit Blick auf das Engagement des Karlsson-Teams bei der Unterstützung von Kindern aus sozial schwächeren und bildungsfremden Familien beglückwünschen.

„Das Geld werden wir dafür verwenden, möglichst vielen der von uns langjährig unterstützten Kindern einen Zoobesuch unter tiergartenbiologischen Gesichtspunkten zu ermöglichen“, sagte Jutta La Mura, Leiterin des Projektes. Geplant ist ein Ausflug mit rund 80 Kindern zu Burgers Zoo in Arnheim in den Herbstferien.

Bei Karlsson e.V. arbeiten 15 Mitarbeiter, davon elf ehrenamtlich. Der Verein besteht seit zehn Jahren, ist gemeinnützig und auf Spenden angewiesen. Seine regelmäßigen Freizeitaktivitäten erweitern den Erleb-

nishorizont der Kinder nachhaltig. Und je besser seine finanziellen Möglichkeiten sind, desto mehr Kinder profitieren.

Ziel des Projektes „Mein Körper ist klasse“ ist es, dass Kinder lernen, mit ihren Körper bewusster umzugehen und sich ihres Körpers bewusst zu sein. Dies lernen sie in der wöchentlich stattfindenden psychomotorischen Sportgruppe in der Grundschule Radewig in Herford.

Der 2. Town & Country Stiftungspreis, der von der Town & Country Stiftung ausgelobt wird, unterstützt gemeinnützige Organisationen zur Förderung von benachteiligten Kindern. Sein Stiftungspreis soll Anreiz und Ansporn zugleich geben, sich verstärkt für die Belange von Benachteiligten in der Gesellschaft einzusetzen. Zu den geförderten Projekten gehören unter anderem Kinderheime, Bildungsangebote für sozial schwache Familien und Betreuungsangebote für gewaltgeschädigte Kinder. Ermöglicht werden die Arbeit der Stiftung sowie der Stiftungspreis durch Zuwendungen der Partner des Town & Country Franchise-Systems und durch die ehrenamtliche Tätigkeit der Stiftungs-Botschafter, wie Gerhard Schüring, Bad Salzuflen.

Das geförderte Projekt ist eines von 176, die sich bundesweit beworben haben.